

Beitrag zur Flora der Beskiden und des Hochgesenkes.

Von Dr. Ed. Formánek,

k. k. Professor am slav. Gymnasium in Brünn.

(Fortsetzung.)

- Thalictrum aquilegifolium* L. Auf feuchten Waldplätzen. Am Radhost, häufig bei Karlsbrunn, namentlich längs der weissen Oppa und am Schafberge, Ludwigsthal und noch im Gr. Kessel.
- Anemone narcissiflora* L. Verblühte Exemplare am Heiligenhübl, Hirschkamm und Schieferhaide (Im Gr. Kessel, wo sie schon Grabowský beobachtet hatte, kommt sie massenhaft vor.)
- Ranunculus fluitans* Lam. Mühlbach bei Rožnau.
- *sceleratus* L. Dittersdorfer Wald bei M.-N.
 - *aconitifolius* L. Abhänge des Sladsko und der Tanečnice im Gebirgszuge des Radhost, sehr häufig bei Karlsbrunn (längs der Weissen Oppa, Hin- und Wiederstein etc.) bis nach Ludwigsthal, Mooslehne, Altvater Schweizerei, Leiterberg, Gr. Seeberg, Hohe Haide, Gr. Kessel, Heiligenhübl, Hirschkamm bis auf den Hofberg bei Kleppel.
 - *Lingua* L. Zahlreich in einem Wassergraben bei Einoth bei Mähr.-Neustadt; Knibitz (leg. Klanič).
 - *Flammula* L. An Ufern und sumpfigen Stellen des b. G. gemein, selbst in höheren Lagen, so im Theiner Revier und auf den Wiesen in den Gaisdorfer Bauernwäldern.
 - *cassubicus* L. Am Berge Bečewný bei Wsetín (mitgetheilt von Herrn Widimský jun.).
 - *acer* L. Gemein im Gebiete selbst in den höchsten Lagen, so am Radhost, am Gipfel des Altvaters, bei der Schweizerei, am Peterstein etc.
 - *repens* L. Im G. gemein.
 - *lanuginosus* L. In feuchten, schattigen Wäldern verbreitet. Von Hostein habe ich ihn in keinem bereisten Orte der mährischen Karpaten vermisst. Im Gesenke häufig bei Karlsbrunn. Sternberg.
- Caltha palustris* L. Gemein im g. b. G. im Dittersdorfer Walde in der zweiten Hälfte des Monats August mehrere Exemplare in voller Blüthe.
- Trollius europaeus* L. Im Grossen Kessel (von Uechtritz) am 14. August in voller Blüthe, während Pflanzen der Gipfel schon längst verblüht waren, Leiterberg, Hohe Haide, Maiberg und Gr. Hirschkamm.
- Helleborus viridis* L. Walach.-Meseritsch (Klanič).
- Isopyrum thalictroides* L. Obora bei Mähr.-Weisskirchen (geschenktes Exemplar), Jarčowa, Walach.-Meseritsch, beim neuen Wirthshause (Klanič).
- Aquilegia vulgaris* L. In Laubwäldern und Gebüschchen. Rudolfsthal bei Bysřitz, Thiergarten am Wege von Rotalowitz nach Hořtal-kau, häufig bei Wsetín, Hluboký, am Abhange des Křiřowý

unterhalb der Niwky etc., Vorberg des Cáb, Jasenka, häufig in der Rožnauer Gegend: Karlsberg, Unter-Paseken, Hůrka bei Str. Zubří; Walach.-Meseritsch (Klanič), Frankstadt, Mährisch-Weisskirchen (Obora etc.), Michelsbrunn, daselbst angepflanzt und verwildert.

Aconitum Lycoctonum L. Ostrá hora bei Wsetín, Wald Polična bei Walach.-Meseritsch (leg. Klanič).

— *Napellus* L. Černá hora, Sladsko (am Radhost und Jaworník, Sapetza, ebenfalls von mir gesammelt) am Jaworník noch am Gipfel bis herab auf den Kl. Jaworník und Kičera, am letzteren massenhaft, häufig bei Karlsbrunn längs der Ufer der Oppa, bei der Hubertskirche, Donnerslahn, Schaffberg etc. und noch bei Ludwigsthal, Mooslehne, Altvater, Leiterberg, Peterstein, Hohe Haide bis zu den Backofensteinen.

Actea spicata L. Hostein, Wsetín, Rybníčky, Cáb, Rožnau, Uwiesz, Kamenárky bei Str. Zubří, Radhost, Jaworník und Kičera bei Frankstadt, Černý les bei Stramberg, Arthurslehne bei Michelsbrunn, Niederberg im Stollenthal, Grosswasser (Eschenlahn, Wald beim Bahnhofe etc.), Kreuzbusch bei Freudenthal, von Kl. Mohrau über Karlsbrunn bis Ludwigsthal häufig; Polična und Juřinka (Klanič).

Delphinium consolida L. In den mährischen Karpaten: spärlich bei Bystřitz, spärlich bei Frankstadt und von da an gegen die Grenze zu im Abuehnen begriffen. Fehlt wahrscheinlich von Bodenstadt bis Domstadt und vielleicht noch bis Grosswasser. Fehlt im Gesenke von Karlsbrunn an über den Altvater bis Freiwaldau und auch noch bei Weidenau höchst selten.

— *elatum* L. Im Gr. Kessel, Grabowský; daselbst zahlreich und in der ersten Hälfte des August noch in voller Blüthe, auf der Hohen Haide und am Gr. Hirschkamm. 1872 l. c. habe ich es am rothen Berge und auf den Bergen bei Freiwaldau gesammelt.

Nymphaea alba L. und *Nuphar luteum* Smith. Knibitz (Klanič).

Papaver dubium L. Felder und Raine bei Bystřitz und bei Lhotka bei Bystřitz.

Fumaria Schleicheri Soyer-Willemet. Häufig auf Feldern bei Bodenstadt und Michelsbrunn.

Corydalis cava Schwgg. und Körb. In Gebüsch, auf feuchten Wiesen. Krhova (Klanič); ist mit *C. digitata* Pers. nach Sapetza und nach von mir gepflogenen Erhebungen in den mähr. Karpaten gemein.

Thlaspi alpestre L. Rožnau (in einigen Exemplaren mir vorgelegt), häufig auf sandigen Lehnen bei Walach.-Meseritsch (Klanič).

Lepidium campestre R. Br. Raine und Wege. Ratiboř, Frankstadt.

— *rudérale* L. Diese in der Ebene so häufig vorkommende Pflanze ist selten im b. G., ich sah sie nur bei Olmütz.

Alyssum incanum L. Sternberg beim Schäferbach.

Lunaria rediviva L. Radhost, Kičera; Wald bei Polična (legit Klanič).

- Dentaria glandulosa* W. K. Berg Bečewny bei Wsetín (mitgetheilt von Hrn. Widimský jun.), Frankstadt und Rožnau (vorgelegte Exemplare), verbreitet bei Walach.-Meseritsch (Klanič).
- *bulbifera* L. In feuchten Wäldern. Verbreitet. Häufig am Wege (Wald „u třech kamenů“ und „Holý wreč“) von Rotalowitz nach Hoštalkau, Ostrá hora bei Wsetín, im Čerwinkathale, Rybníčky, Cáb, Dužná, Uwiesz, Kamenárky in der Rožnauer Gegend, Frankstadt, Kl. Mohrau, häufig bei Karlsbrunn (Weisse Oppa, Loierberg, Schafberg etc.).
- *enneaphylla* L. Am Wege von Rotalowitz (Wald „u třech kamenů“ und „Holý wreč“) nach Hoštalkau, Čerwinkathal, Rybníčky, Cáb; zerstreut bei Walachisch-Meseritsch (Klanič) und Rožnau, Frankstadt: Jaworník, Kičera etc.
- Cardamine hirsuta* L. var. *multicaulis* Hoppe Ludwigsthal.
- Turritis glabra* L. Wüste Plätze, Gebüsch, Waldränder. Im Gebiete zerstreut. Skalka bei Mähr.-Weisskirchen mit *Alyssum calycinum* L., Grundwald bei Bodenstadt, Domstadtl, Stollenthal, häufig bei Karlsbrunn: Weisse Oppa, Donnerlahn, Hin- und Wiederstein, Dittersdorfer Wald bei Mähr.-Neustadt.
- Arabis arenosa* Scop. Stramberg, Bodenstadt im Grundwald, Arthurslehne bei Michelsbrunn, Gaisdorfer Bauernwälder.
- Roripa palustris* Bess. und *R. silvestris* Bess. Auf feuchten Plätzen des b. G. verbreitet.
- Neslia paniculata* DC. Auf Feldern und wüsten Plätzen, verbreitet im Gebiete.
- Hesperis matronalis* L. Am Wege von Rotalowitz nach Hoštalkau u. zw. am Holzschlag „nad planou“ anscheinend wild und „u Cejšků“ nur verwildert; verwildert bei Stramberg und Liechnau; Walach.-Meseritsch (Klanič); *β. runcinata* W. K. sp. Dittersdorf bei M.-N.
- Sisymbrium officinale* L. Wüste Plätze und Wege. Zerstreut im G. Bystřitz an der Bystřicka, Gipfel des Hostein, Alttitschein, bei der Skalka bei Mähr.-Weisskirchen, Grundwald bei Bodenstadt.
- Erysimum crepidifolium* Rehb. Prodr. Fl. bohemicae p. 465. Bodenstadt, Schönberg.
- *cheiranthoides* L. Bystřitz längs der Bystřicka, Rožnau.
- Diplotaxis muralis*. Mähr.-Neustadt, Einoth, Knibitz bei M.-N. (leg. Klanič).
- Drosera rotundifolia* L. Auf sumpfigen, torfigen Wiesen. Sumpfwiese unterhalb des „Las“ bei Rožnau und theilweise auch im Las. Beim Radhostowitz Bach auf den Trojanowitz „Paseken“ (auch bei Gross-Kuntschitz gesehen, jedoch schon von Sapetza angegeben), Gr. Kessel und 1872 im Moosbruch bei Reihwiesen.
- Parnassia palustris* L. Oberhalb des Weges von Wsetín nach Semetín (mitgetheilt von Hrn. Widimský jun.). Auf feuchten, torfigen Wiesen: Rožnau, namentlich häufig in den Unter-Paseken, Frankstadt, Gross-Kuntschitz, Trojanowitz, Freudenthal, an einer mit Lebensgefahr zugänglichen Felsenwand des Gr.

- Kessels¹⁾. Im Jahre 1872 bei Weidenau und häufig bei Freiwaldau, Schönberg.
- Viola palustris* L. Wie vorige. Rožnau, Trojanowitz, Bodenstadt, Holzschlag im Theiner Revier.
- *canina* L. Dužna, Rožnau, Zubří; gemein bei Walach.-Meseritsch (Klanič).
- *silvestris* Kit. In Wäldern. Verbreitet im b. G.
- *biflora* L. Feuchte Stellen am Altvater (Gr. Kessel, bekannter Standort).
- *lutea* Huds. Im Gesenke sehr verbreitet. Altvater, Leiterberg, Peterstein, Hohe Haide, Heiligenhübl, Maiberg, Gr. Hirschkamm, Schieferhaide bis zu den Verlorenen Steinen.
- Helianthemum Chamaecystus* Mill. Skalka bei Mähr.-Weisskirchen, Gaisdorfer Bauernwälder, Kreuzbusch bei Freudenthal.
- Spergula arvensis* L. Auf Feldern und Rainen im g. G. verbreitet.
- Var. *sativa* Bönningh. Angebaut auf einem Felde nächst des Kozinec bei Rožnau.
- Sagina procumbens* L. Gemein im g. G.
- Mochringia trinervia* Clairv. Doubrava bei Mährisch-Weisskirchen, Holzschlag im Theiner Revier, Grundwald bei Bodenstadt, Breiter Busch bei Demstadtl, Stollenthal bei Grosswasser.
- Arenaria serpyllifolia* L. Gemein im G.
- Stellaria nemorum* L. Schattige Wälder, Gebüsch. Bystřitz, Teiche im Rudolfsthale, Jasenka, Mühlbach bei Rožnau; Wald bei Domoraz (Klanič), Frankstadt, Alttitschein, Freudenthal, Karlsbrunn, Gr. Kessel im Gesenke, Einoth und Dittersdorf bei Mähr.-Neustadt.
- *uliginosa* Murr. Auf einer sumpfigen Wiese bei Schönberg.
- Saponaria officinalis* L. An Ufern und feuchten Plätzen. Ratiboř, längs der Ufer der Bočwa bei Wsetín; Krasná (Klanič), Frankstadt, Stramberg.
- Kohlruschia prolifera* Kunth. Frankstadt, Wald Tišowa, Rybař bei Mähr.-Weisskirchen.
- Dianthus Armeria* L. Niwky bei Wsetín, Frankstadt, Liechnau.
- *deltoides* L. Raine, Triften, Waldränder und Hügel. Im g. G. gemein. Nahe am Gipfel des Radhost, ca. 1000 M.
- *superbus* L. var. *grandiflorus* Tausch. Altvater, Leiterberg, Hohe Haide, Heiligenhübl, Maiberg, Gr. Hirschkamm, Schieferhaide, Backofensteine bis zu den Verlorenen Steinen.
- Cucubalus baccifer* L. Knibitz (leg. Klanič).
- Silene nutans* L. In den niederen Lagen des b. G. gemein.
- *inflata* L. Trockene Wiesen, Grasplätze. Häufig im G. bis zu den höchsten Lagen, daselbst oft in einer Form mit blau ange-

¹⁾ Die Flora des Gr. Kessel ist schon von Wimmer, Grabowsky, Fiek und v. Uechtritz so genau beobachtet und untersucht, dass wohl kaum eine neue Art für diesen Standort wird aufgestellt werden können.

laufenen Kelchen, so am Gipfel des Altvater, Peterstein, Gr. Kessel, Hohe Haide, Gr. Hirschkamm etc.

Melandryum rubrum Geck. In feuchten Wäldern, Auen und an Bächen zumeist in gebirgeren Gegenden. Rudolfsthal bei Bystřitz, Hostein, Vorberg des Cáb, Rybnický, Cáb, da besonders häufig am Gipfel, Domstadtl, Stollenthal, Grosswasser, häufig bei Karlsbrunn (längs der Ufer der Weissen Oppa, Donnerslahn, Schafberg, Hin- und Wiederstein etc.), Ludwigsthal, Mooslehne, bei der Schweizerei; Knibitz! (leg. Klanič).

— *album* Geck. Auf Feldern und Wegen im g. G. verbreitet.

Lychnis flos cuculi L. Feuchte Wiesen, Ufer, Gebüsche. Im g. G. verbreitet und noch bei der Schweizerei! (v. Uechtritz).

Althaea officinalis L. Aus Gärten bei Stramberg verwildert.

Hypericum perforatum L. Im g. G. gemein, noch am Gipfel des Radhost, 1130 M.

— *tetrapterum* Fries. Ufer, feuchte Plätze. Bei den Teichen im Rudolfsthale, Lhotka und längs der Bystřicka bei Bystřitz, Holzschlag im Theiner Revier, Freudenthal, Kleppel.

— *quadrangulum* L. Wiesen, Raine, Waldränder, und -Schläge, selbst in höheren Lagen. Bystřitz, Lhotka und Rudolfsthal bei Bystřitz, Hostein, Holzschlag „nad planou“ am Wege von Rotalowitz nach Hoštalkau, Wsetín, Cáb, Domstadtl, Niederberg im Stollenthal, Grosswasser, Freudenthal (Mesten- und Kreuzbusch), Mooslehne, bei der Schweizerei, Peterstein, Hohe Haide, Gr. Hirschkamm, Freiwaldau, Weidenau, Friedeberg, Jauernik.

— *montanum* L. Wälder und Hügel. Hostein, Jaworník Kelský, St. Johann bei Mähr.-Weisskirchen, Partschowitz und Theiner Revier nächst Thein, Bodenstadt, Domstadtl.

— *hirsutum* L. Laubwälder, Gebüsche. Hostein, Ostrá hora bei Wsetín, Vorberg des Cáb, Alttitschein, Mährisch-Weisskirchen, Domstadtl, Stollenthal.

Oxalis Acetosella L. In Wäldern des g. G. gemein. Mit violetten Blüten am Hostein.

— *stricta* L. Aecker, Gartenland und Gebüsche. Im b. G. sehr zerstreut und vereinzelt. Im Rudolfsthale unter dem Jaworník Kelský, „u Cejškú“ am Wege von Rotalowitz nach Hoštalkau, daselbst an Zäunen und auf einem Felde häufig, Gebüsche auf Wiesen unter dem Olšowský bei Str. Zubří. Im Grundwalde beim Gasthause „zum dicken Hans“, Sternberg längs des Schäferbaches.

(Schluss folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1884

Band/Volume: [034](#)

Autor(en)/Author(s): Formanec Ed.

Artikel/Article: [Beitrag zur Flora der Beskiden und des Hochgesenkes. 288-292](#)